

# Die Pflanze durch den Asphalt

## Begleitprogramm

### AUSSTELLUNGSRUNDGÄNGE

#### Kuratorischer Rundgang

Donnerstag, 18:30 Uhr  
documenta-Halle (Treffpunkt Haupteingang)

In diesem Rundgang gibt Philipp Lange, Kurator der EXAMEN 24, vertiefte Einblicke in das Ausstellungsprojekt. Dabei fokussiert er seine kuratorische Herangehensweise und die Idee hinter dem Ausstellungstitel *Die Pflanze durch den Asphalt*.

#### Öffentliche Ausstellungsrundgänge

Donnerstag, 17:30 Uhr  
Freitag, 17:00 Uhr  
Samstag, 14:00 Uhr  
documenta-Halle (Treffpunkt Haupteingang)

In diesem Rundgang führen Absolvent:innen oder Studierende der Kunstwissenschaft durch die Ausstellung. Integriert werden jeweils 2–4 Absolvent:innen, die zu ihren eigenen Arbeiten referieren.

#### Public Exhibition Tour in English

Sunday, 14:00 h  
documenta-Halle (Treffpunkt Haupteingang)

In this tour, one of the graduates or a student from the degree programme in Art History and Aesthetics will guide through the exhibition. They will be supported by 2–4 graduates who will talk about their own work.

### PERFORMANCE / LESUNG / SAUNA-SESSION

#### Ohne Titel [Raum 7]

Tanz-Performance  
Mittwoch, 20:00 Uhr; Freitag, 18:00 Uhr;  
Samstag, 18:00 Uhr  
documenta-Halle (Große Halle)

Tanz-Performance von Louisa Jacobs (Absolventin Studium Bildende Kunst, Klasse Florian Slotawa). Performerinnen: Yeonji Han und Charlotte Böttger.

#### Vor dem Vergessen

Lesung  
Samstag, 16:30 Uhr  
documenta-Halle (Seitenlichthalle)

In ihrer Abschlussarbeit *Vor dem Vergessen* verarbeitet Ivonne Kramer ihre Familienchronik, indem sie Bildmotive und Originaltexte zeichnerisch und malerisch umsetzt. In dem dazu entstandenen Buch beschäftigt sie sich mit den Spuren der Vergangenheit und inwieweit diese noch bis in die Gegenwart einen Einfluss auf uns ausüben können. Die Künstlerin betrachtet die Geschichte ihrer Vorfahren dabei als exemplarisch für die Geschichte und die Geschichten zahlloser weiterer Familien.

Ivonne Kramer absolvierte die Fachoberschule für Gestaltung in Kassel sowie die Klasse Spehr im Kunst-Studium der Kunsthochschule Kassel. Seit 2015 führt sie ihr eigenes Atelier. Ihre Abschlussarbeit wurde im Sommer 2024 im Rahmen einer Einzelausstellung im Museum Hochzeitshaus in Fritzlar präsentiert.

#### Alles fließt / Panta rhei – Sauna-Session mit Aufguss

Sauna-Session  
Samstag, 14:00–18:00 Uhr  
Sonntag, 14:00–18:00 Uhr (FLINTA only)  
Aufgusszeiten jeweils 15:00 Uhr, 16:00 Uhr, 17:00 Uhr  
Seiteneingang der documenta-Halle / vor der Cafeteria

Die Sauna mit einer Kapazität von max. 6 Personen ist am Samstag für alle Besucher:innen geöffnet. Am Sonntag ist die Sauna exklusiv für FLINTA-Personen reserviert. Anmeldung und weitere Infos per E-Mail an c.bluhme[at]gmx.de oder vor Ort.

Charlotte Bluhme studierte Produktdesign an der Kunsthochschule Kassel. In ihrer Diplomarbeit beschäftigte sie sich mit estnischer, finnischer und deutscher Saunakultur.

### TALKS

#### Queerfeministische Ansätze in der zeitgenössischen Ausstellungspraxis

Donnerstag, 15:00 Uhr  
documenta-Halle (Seitenlichthalle)

Constantin Hartenstein und Sylvia Sadzinski geben im Gespräch mit Philipp Lange Einblicke in ihre Arbeit zu queerfeministischen Themen und in ihre kuratorisch-theoretische bzw. künstlerische Forschung. Anhand ausgewählter Projektbeispiele – auch aus ihrer gemeinsamen Arbeit – ermöglicht der Talk eine tiefere Reflexion kuratorischer Ideen, die auch der EXAMEN24 zugrunde liegen.

Constantin Hartenstein ist ein Künstler, der in Berlin lebt und arbeitet. Er studierte an der UdK Berlin und der HBK Braunschweig. Seit 2019 ist er Artistic Associate und Mitglied des Akademischen Senats der UdK Berlin. Hartenstein arbeitet als Künstler an der Schnittstelle von Technologie, Queerness und dem menschlichen Körper. Seine multimedialen Werke, darunter Skulpturen, Zeichnungen, Drucke, Performances und Installationen, hinterfragen gesellschaftliche Normen, Identität und die Kommerzialisierung queerer Ästhetik. Sie werden international ausgestellt, unter anderem in der Neuen Nationalgalerie Berlin, der Göteborg Biennale und der Berlinischen Galerie.

Sylvia Sadzinski arbeitet an der Schnittstelle von zeitgenössischer Kunst, kuratorischer Praxis und queerfeministischer Theorie. Sie ist seit 2019 künstlerische Co-Leiterin des seit 1986 bestehenden feministischen Ausstellungsraums alpha nova & galerie futura in Berlin. Seit 2015 lehrt sie an Kunsthochschulen und Universitäten, aktuell an der Universität der Künste Berlin und am Node Center for Curatorial Studies. An der Akademie der bildenden Künste Wien promoviert sie zu queeren Infrastrukturen des Kuratorischen.

Eingeladen und moderiert von Philipp Lange, Kurator der EXAMEN 24.

#### Lass mich für dich und mich da sein.

Freitag, 15:00–16:30 Uhr  
documenta-Halle (Seitenlichthalle)

Es vergeht kein Tag, an dem wir von keiner Katastrophe hören. Krieg, Naturkatastrophen, Genozide, Wahlen. Dabei frage ich mich, bin ich für meine Liebsten da? Sind meine Liebsten für mich da? Bin ich für mich da? Ich möchte mit euch gemeinsam einen Weg finden, wie wir diese Fragen beantworten können. Gemeinsam einen Weg finden, um zu überleben. Gemeinsam einen Weg finden, für dich und für mich da zu sein.

Violet Nderaisho ist eine in Kenia geborene Aktivistin, die in Kassel lebt. Ihre Interessen liegen in der dekolonialen, schwarzen, queeren und feministischen Politik sowie im Einsatz für Gerechtigkeit, Heilung, Freude und Fürsorge.

### WORKSHOPS

#### Pflanzine– Dem Heft beim Wachsen zusehen

Donnerstag, 16:30 Uhr  
documenta-Halle (Große Halle)

Im Workshop *Pflanzine* dreht sich alles um das fast beiläufig organische Entstehen von kreativem Arbeiten in Gruppen. Dazu widmen wir uns unterschiedlichen Übungen, für die wir sowohl schreiben als auch zeichnen, um am Ende aus den gesammelten Werken ein Heft herzustellen. Über die Dauer der Ausstellung wird es einen Tisch geben, an dem Partizipierende eigenständig Zines erstellen können. Am Donnerstag findet ein zweistündiger Workshop unter Anleitung statt.

Georgina Mae Mowwe hat Illustration und Comic studiert und arbeitet als Illustratorin, Tätowiererin und Workshop-Leiterin.

#### Knet-Workshop Yannick Stark und Max Holicki

Samstag, 11:00–16:00 Uhr  
documenta-Halle

Komm am Samstag zwischen 11 und 16 Uhr zu unserem intergalaktischen Workshop für junge Erdlinge und kreierte dein eigenes Alien aus Knete! Erzähle uns alles über dein Alien und wir verwandeln es gemeinsam in ein digitales 3D-Modell – vielleicht taucht es sogar in der Pilotfolge von Knetball auf! Der Workshop läuft, solange die Knete reicht – also schnapp dir deine Weltraumausrüstung und sei dabei!

Geknetet wird mit den Animationsfilmemachern Max Holicki und Yannick Stark, die schon seit einigen Jahren Workshops zur Recherche für ihr Serienkonzept *Knetball* veranstalten.

### PARTY

#### Examensparty

Samstag, ab 22:00 Uhr  
Tofufabrik, Wolfhager Straße 39A, 34117 Kassel  
Eintritt: 10 € regulär / 5 € für Absolvent:innen

#### Line-up:

22:00 Uhr Inesco  
23:00 Uhr Tempo Tony  
00:30 Uhr GEMINI b2b boidoll  
02:30 Uhr SCHLIMME MUSIK

# Die Pflanze durch den Asphalt

## Additional Programming

### EXHIBITION TOURS

#### Curatorial tour

Thursday, 6:30 p.m.  
documenta-Halle (meeting point main entrance)

In this tour Philipp Lange, the curator of EXAMEN 24, provides deep insights into the exhibition project. This focus here is on his curatorial approach and the idea behind the title of the exhibition, *The Plant through the Asphalt*.

#### Public exhibition tours

Thursday, 5:30 p.m.  
Friday, 5:00 p.m.  
Saturday, 2:00 p.m.  
documenta-Halle (meeting point main entrance)

In this tour graduates or students in Art History and Aesthetics will lead you through the exhibition. Each day there will be 2–4 graduates integrated in the tour to talk about their own works.

#### Public exhibition tour in English

Sunday, 2:00 p.m.  
documenta-Halle (meeting point main entrance)

In this tour, one of the graduates or a student from the degree program in Art History and Aesthetics will guide you through the exhibition. They will be joined by 2–4 graduates who will talk about their own work.

### PERFORMANCE / READING / SAUNA SESSION

#### Ohne Titel [Room 7]

Dance-performance  
Wednesday, 8:00 p.m.; Friday, 6:00 p.m.; Saturday, 6:00 p.m.  
documenta-Halle (Große Halle)

Dance-performance by **Louisa Jacobs** (graduate of the Visual Arts program, Florian Slotawa class).  
Performers: **Yeonji Han** and **Charlotte Böttger**.

#### Vor dem Vergessen [Before Forgetting]

Reading  
Saturday, 4:30 p.m.  
documenta-Halle (Seitenlichthalle)

In her final project *Vor dem Vergessen [Before Forgetting]* **Ivonne Kramer** treats her own family history, using drawing and painting to rework visual motifs and original texts. This resulted in a book in which she deals with the traces of the past and looks at the extent of their influence over us, even to the present day. The artist views the history of her ancestors as exemplary for the history and stories of countless other families.

#### Alles fließt / Panta rhei – Sauna session with infusion

Sauna session  
Saturday, 2:00–6:00 p.m.  
Sunday, 2:00–6:00 p.m. (FLINTA only)  
Infusion times 3:00 p.m., 4:00 p.m., 5:00 p.m.  
Side entrance to the documenta-Halle / in front of the cafeteria

The sauna is open for all visitors on Saturday, albeit with a maximum capacity of 6 persons. On Sunday the sauna is exclusively reserved for FLINTA persons. Registration and more information by e-mail to [c.bluhme\[at\]gmx.de](mailto:c.bluhme@gmx.de) or on site.

Charlotte Bluhme studied Product Design at the Kunsthochschule Kassel. Her final thesis deals with Estonian, Finnish, and German sauna culture.

### TALKS

#### Queer-feminist Approaches to Contemporary Exhibition Practice

Thursday, 3:00 p.m.  
documenta-Halle (Seitenlichthalle)

In conversation with **Philipp Lange**, **Constantin Hartenstein** and **Sylvia Sadzinski** provide insights into their work on queer-feminist topics and their curatorial-theoretical and artistic research. By drawing on examples from selected projects –including from their joint work–the talk will allow for a deeper reflection on the curatorial ideas that also form the basis for EXAMEN24.

**Constantin Hartenstein** is an artist living and working in Berlin. He studied at the UdK Berlin and the HBK Braunschweig. Since 2019 he has been Artistic Associate and member of the Academic Senate at the UdK Berlin. Hartenstein works as an artist at the intersection of technology, queerness, and the human body. His multimedia works, including sculptures, drawings, prints, performances, and installations, question social norms, identity, and the

commercialization of queer aesthetics. They have been exhibited internationally, including at the Neue Nationalgalerie Berlin, the Göteborg Biennale, and the Berlinische Galerie.

**Sylvia Sadzinski** works at the intersection of contemporary art, curatorial practice, and queer-feminist theory. Since 2019 she has been co-director of the feminist exhibition space alpha nova & galerie futura in Berlin, which has been in existence since 1986. Since 2015 she has been teaching at art schools and universities, currently at the University of the Arts in Berlin and at the Node Center for Curatorial Studies. She is currently doing her doctorate at the Academy of Fine Arts Vienna on queer infrastructures of the curatorial.

Invited and moderated by **Philipp Lange**, curator of EXAMEN 24.

#### Lass mich für dich und mich da sein.

[Let me be there for you and me.]  
Friday, 3:00–4:30 p.m.  
documenta-Halle (Seitenlichthalle)

Not a day can pass that we don't hear about some catastrophe. War, natural disasters, genocide, elections. This makes me wonder, am I there for those dearest to me? Are they there for me? Am I there for me? Together with the audience I would like to find a way to answer these questions. Together to find a way to survive. Together to find a way to be there for you and for me.

**Violet Nderaisho** is an activist born in Kenya and living in Kassel. Her interests lie in decolonial, Black, queer, and feminist politics, as well as in commitment to justice, healing, joy, and care.

### WORKSHOPS

#### Pflanzine– Dem Heft beim Wachsen zusehen [Watching the Zine Grow]

Thursday, 4:30 p.m.  
documenta-Halle (Große Halle)

The workshop *Pflanzine* is all about the almost incidental organic emergence of creative work in groups. This will include a variety of exercises in which we both write and draw in order to produce a zine from the collected works at the end. There will be a table for the duration of the exhibition where participants can create their own zines. A two-hour guided workshop tutorial will take place on Thursday.

**Georgina Mae Mowwe** studied illustration and comics and works as an illustrator, tattoo artist, and workshop leader.

**Modelling clay workshop with Yannick Stark and Max Holicki**  
Saturday, 11:00 a.m.–4:00 p.m.  
documenta-Halle

Come to our intergalactic workshop for young earthlings and create your own alien from modeling clay! Tell us all about your alien and we will work together to transform it into a digital 3D model– maybe it will even show up in the pilot episode of *Knetball*! The workshop lasts as long as there's clay– so grab your space gear and be there!

The modeling will happen with animated filmmakers **Max Holicki** and **Yannick Stark**, who have been putting on workshops for years as research for their series concept *Knetball*.

### PARTY

#### Examen Party

Saturday, starting at 10:00 p.m.  
Tofufabrik, Wolfhager Straße 39A, 34117 Kassel  
Entrance: 10€ regular / 5€ for graduates

#### Line-up:

10:00 p.m. Inesco  
11:00 p.m. Tempo Tony  
12:30 a.m. GEMINI b2b boidoll  
2:30 a.m. SCHLIMME MUSIK